

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1920

30 (19.1.1920) Abendausgabe

sehen Seeres sei der Angriff auf Polen und die baltischen Provinzen.

Der Untergang der Koltschal-Armee.
M.W. Paris, 19. Jan. Gazas meldet aus Tokio: Angesichts des Umstandes, daß die Vereinigten Staaten ihre Truppen aus Sibirien zurückziehen, wird die Frage der zukünftigen militärischen Tätigkeit Japans in Sibirien heute in einem Ministerrat geregelt werden.

Ein deutsch-polnisches Treffen im Gouvernement Thorn.

Danzig, 17. Jan. Von amtlicher militärischer Stelle wird mitgeteilt: Mit den polnischen Verbindungsoffizieren im Gouvernement Thorn war am 15. Januar, vormittags, schriftlich vereinbart, daß die Polen im Abschnitt Argonau am 17. Januar, um 10 Uhr vormittags ihre vordere Linie überschreiten. Die deutschen Truppen sollten um die gleiche Zeit die Linie Seedor-Waltow-Suchawko mit den letzten Teilen überschreiten haben.

Der Prozeß Erzberger-Hoffrich.
Berlin, 19. Jan. (Privattele.) Das Tribunal ward zur Szene im politischen Kampfe, den der Staatsminister a. D. Dr. Helfferich gegen den derzeitigen Reichsfinanzminister Erzberger führt, und der sicherlich auch durch das gegenwärtige Verfahren vor der 6. Strafkammer des Landgerichts Moabit im großen Schwurgerichtssaal nicht sein Ende findet.

Dr. Helfferich u. Erzberger sind frühzeitig erschienen u. haben an getrennten Plätzen rechts und links des Gerichts neben ihren Rechtsbeiständen Platz genommen. Helfferich ist als Angeklagter, Erzberger als Nebenkläger zu dem öffentlichen Verfahren, das der Oberstaatsanwalt Krause vertritt, erschienen.

Der Prozeß Erzberger-Hoffrich.
Berlin, 19. Jan. (Privattele.) Das Tribunal ward zur Szene im politischen Kampfe, den der Staatsminister a. D. Dr. Helfferich gegen den derzeitigen Reichsfinanzminister Erzberger führt, und der sicherlich auch durch das gegenwärtige Verfahren vor der 6. Strafkammer des Landgerichts Moabit im großen Schwurgerichtssaal nicht sein Ende findet.

Dr. Helfferich u. Erzberger sind frühzeitig erschienen u. haben an getrennten Plätzen rechts und links des Gerichts neben ihren Rechtsbeiständen Platz genommen. Helfferich ist als Angeklagter, Erzberger als Nebenkläger zu dem öffentlichen Verfahren, das der Oberstaatsanwalt Krause vertritt, erschienen.

Dr. Helfferich u. Erzberger sind frühzeitig erschienen u. haben an getrennten Plätzen rechts und links des Gerichts neben ihren Rechtsbeiständen Platz genommen. Helfferich ist als Angeklagter, Erzberger als Nebenkläger zu dem öffentlichen Verfahren, das der Oberstaatsanwalt Krause vertritt, erschienen.

eines uns nicht besonders nahestehenden Balkanvolkes auf deutschen Bühnen aufgeführt und von deutschem Publikum belacht sah, war zu verstehen. Jetzt, wo ein furchtbarer Krieg unser Volk gefehrt haben sollte, an Heldentaten des schlichten Mannes, wie großer Führer in Bewunderung und Dankbarkeit zu glauben, soviel Wandel auch immer oben und unten sich finden mochte; jetzt, wo täglich die Jünger rollen, die unsere armen Brüder aus unmenschlicher Kriegsgefangenschaft der Heimat zutragen. — Jetzt hätte man es nicht für möglich gehalten, daß die Demoralisierung der Gemüter vom Badischen Landestheater für soweit vorgeschritten erachtet werden konnte, daß man uns in solcher Zeit dieses Stück vorlesen durfte, ohne anderes als fröhliches Lachen und vergnügliches Amüsement erzielen zu wollen.

Davon sehe ich noch ganz ab, daß die Cromplifizierung auf Bulgarien heute ebenfalls eine neue Bedeutung für uns gewonnen hat. Könnte man sich vorstellen, daß in irgend einem Entente-Lande einer der Bundesgenossen und furchtbar Mit-Leidtragenden in diesen Tagen solchen Spottbildungen auf der südbühnen Bühne des Landes ausgesetzt wäre? Sollten wir wieder einmal uns als das Volk der „Barbaren“ erwiesen haben, das nicht soviel Herzensstark aufbringt, um den unglücklichsten Feind zu schonen? Nur weil es gilt, einen Witz zu belachen? Man komme nicht mit dem dummen Redensarten, die Bulgaren hätten im Kriege unsere Erwartungen nicht erfüllt. Was wissen wir hier und heute schon die Gründe und Gegengründe bei diesem so gründlich abgeklümpften Volk, dem wir unsere rettenden Divisionen zu lange vorzentschießen? Bulgarische Söhne und Männer liegen mit deutschen Helden vereint in zahllosen Gräbern; ihre Mütter und Frauen haben mit den unsren in gemeinsamen Bangen ausgeharrt nach denselben Schlachtfeldern, wo sie für Heldentum mit dem Tode befehlten. Aber das Landestheater zu Karlsruhe weist auf die Taktlosigkeit und Gefühnslosigkeit anderer deutscher Bühnen hin und läßt wie diese die Spottstücke Schaus über alles Heldentum und über den bulgarischen Kulturzustand im besonderen los. Und ist Adz auf solche Weise das Publikum zum Lachen gebracht und amüsiert zu haben. Und nennt das kulturfördernd wirken und mitarbeiten am inneren, am geistigen Wiederaufbau unseres Volkes und Vaterlands. Man braucht

Aufgabe. Juvor aber richtet der Vorsitzende an die Prozeßbeteiligten die dringende Mahnung, sich in diesem Verfahren, das der Aufklärung der vollen Wahrheit dienen soll, jeder Persönlichkeit zu enthalten.

Der Inhalt der gegen Erzberger gerichteten Vorwürfe ist bekannt. Erzberger wird als Schädling für die Geschichte des deutschen Volkes hingestellt. Es wird gegen ihn die Anklage gerichtet, seine Stellung als Abgeordneter zu unlauteren geschäftlichen Machenschaften mißbraucht zu haben und dabei die Frage aufgeworfen, wie lange will sich das deutsche Volk einen solchen Mann an seiner Spitze gefallen lassen? Die monotone Prosafrage unterbricht einen Augenblick eine Anregung des Rechtsanwalts Dr. Wisberg des Verteidigers Dr. Helfferichs, von der Verlesung der amtlichen Schriftstücke abzusehen.

Erzberger vom Vorsitzenden um seine Zustimmung befragt, ob er nicht darauf aufmerksam, daß ein der verlesenen Reichstagsprotokolle mit dem amtlichen Wortlaut nicht übereinstimme. Dr. Wisberg weist darauf hin, daß es festzustellen sein wird, ob Erzberger diese seine Reichstagsrede für die Herausgabe des amtlichen Sitzungsprotokolls nicht abgeändert habe. Oberstaatsanwalt Krause besendet diese Entwürfe durch die Bitte, die Verlesung weiter fortzuführen. Der Vorsitzende entspricht ihr. Es wird 11 Uhr 15 Minuten vorgelesen und die 9 Uhr Aufnahme der Verhandlungen gestellten Stenographen sich aktionsbereit gemacht haben werden.

Da aber verfragt der Vorsitzende wegen der vorgerückten Stunde die Vernehmung auf morgen vormittag 10 Uhr. Morgen wird Dr. Helfferich vernommen werden und zwar wird sich die Vernehmung auf den oben genannten Fall der Anklage und den Fall Thossen erstrecken, welcher morgen und am Donnerstag erledigt werden soll, sodas man am Samstag in die Verhandlung des Falles Berger eintreten kann. Es ist das Bestreben des Vorsitzenden, eine möglichst frühzeitige Einweisung der Verhandlung vorzunehmen, da, wie dieser sagte, Sachen zur Verhandlung kommen, die zweifellos nicht im Interesse des Reiches gelegen sind.

Badische Chronik.

O Pforzheim, 19. Jan. Am Springer Tunnel wurde die Leiche eines 14- bis 15-jährigen jungen Mannes mit abgefahrenem Kopf aufgefunden. Es dürfte Selbstmord vorliegen.

dt. Mannheim, 19. Jan. (Eigener Drahtbericht.) Auf mündliche Anordnung der französischen Behörden ist der Verkehr über die Rheinbrücke mit sofortiger Wirkung für Tag und Nacht ohne jeden Paß oder sonstigen Ausweis frei gegeben worden. (Sofortlich erfolgt nunmehr auch die Freigabe des Verkehrs über die Rheinbrücken bei Maxau und Speyer.)

dt. Mannheim, 19. Jan. (Privat.) Auf heute vormittag hier eingetroffener Anordnung der Reichsstellen, daß die Abgabe elektrischen Stromes von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr einzustellen ist, wurde sofort der elektrische Strom hier abgestellt. Diese Maßnahme rief große Störungen in den Betrieben der Stadt hervor. Auch der Straßenbahnverkehr wird von morgen früh ab wieder eingeschränkt werden, sodas die Straßenbahn nunmehr nur noch von morgens 6-8 Uhr und nachmittags von 12-7 Uhr abends verkehren darf.

ng. Offenburg, 17. Jan. Raurermeister Schürz von hier ging neben einem schwerbeladenen Sandwagen her, als ihn das Hinterrad am Absatz raste und den Oberkörper nach hinten abdrückte. Glücklicherweise konnten die Pferde sofort zum Stehen gebracht werden und wurde noch weiteres Unheil verhütet.

st. Freiburg, 18. Jan. Durch erzwungene Nationalisierung d. h. Einschränkung der Hausbesitzer und Wohnungsinhaber hat man im Jahre 1919 in der Stadt Freiburg rund 600 Wohnungen, sowie 1000 leer und möblierte Zimmer zur Wintervermietung freigemacht. Das Ergebnis wird vom städtischen Wohnungsamte als ein sehr befriedigendes bezeichnet, da in den meisten Fällen im Mittel untervermietet worden ist, was sich der Wohnungsbeschränkung zu entschliefen. — Am die Kostbararbeiter einer zweimündigen Beschäftigung auszuführen, werden die Wohnverhältnisse einer eigenartigen Neuerung unterzogen. Der vorgesehene Kostenaufwand hierfür ist mit 74 000 Mark veranschlagt.

(Tunfel b. Staufen, 19. Jan. Bei der Einfahrt eines Zuges wurde der Mantel des Steneraufsehers Wolf aus Heitersheim aufgeföhrt. Die Lokomotive erfaßte dabei den Mantel und zog den Beamten unter die Räder, der sofort getötet wurde.

st. Badenweiler, 17. Jan. In einer Sitzung der Gemeindeverwaltung beschloß man sich eingehend mit der Zukunft Badenweilers als Kurort. Um die Interessen Badenweilers und Umgebung zu sichern, wurde ein Kurausschuß gebildet, dem die Bürgermeister von Badenweiler und Oberweiler vorstehen. Denselben gehören außerdem fünf dem Kurbetrieb nahestehende Persönlichkeiten an. Der Kurauschuß stellt und die Kurkarte einstellt. In die Spitze des Kurbetriebes kommt anstelle des bisherigen Kurkommissars ein Kurdirektor. Die staatlichen Mitarbeiter des bisherigen Kurkommissars (Amtsvorstand, Badeort und Oberförster) erhalten unter der neuen Leitung beratende Stimme. Der Wunsch der Bevölkerung Badenweilers und ihrer Vertreter geht im allgemeinen dahin, daß der Charakter Badenweilers als Heilbad gewahrt bleibt und in dieser Hinsicht Baden-Baden gleichgestellt wird. Zur Beschaffung von Lebensmitteln für die kommende Kurperiode bemiffigte der Bürgerausschuß den Kredit von einer halben Million Mark.

sch nur vorzustellen, welche Wirkung es auf uns haben müßte, wenn wir gerade in der Zeitig unsere nationalen Fehler und Schwächen verdrückt mit der Beurteilung alles Heldentums auf den Bühnen unserer früheren Bundesgenossen verzerrt wüßten!

Bernard Shaw, der „unmorale Moralist“, der die Menschen in ihrem stillosen Empfinden so niedrig einschätzte, würde nach einem blutigen Kriege der Iren es sicher weit von sich weisen, seinen Landsleuten mit einer solchen Lächerlichmachung des Krieges und seiner Helden zu kommen. Er wird wohl selbst auch am meisten darüber erstaunt sein, daß die deutschen Bühnen dies heute in ihrem Lande wagen und die deutsche Seele so gleichgültig gegen alle besseren Regungen geworden ist, daß sie einen Witz über das Heldentum einem Jorneresort vorzieht. In seinen Licht und Schatten gerecht verteilenden „Winken zur Friedenskonferenz“ hat Shaw jedenfalls das deutsche Volk sittlich nicht unter das englische und irische gestellt.

Für die Aufführung selbst hatte ihr künstlerischer Leiter, Herr Baumach, sein Bestes eingesetzt und in der spezifischen Milieuanforderung, in den Kontrasten des Dialogs und dem guten Zusammenspiel vorzeffliche darstellerische Wirkungen erzielt. Wenn er der Sprache einen Ballan-Anklang geben ließ, so unterstützte das die pointierte Färbung des Spiels, obwohl dann eigentlich der russische Offizier auf seinen russischen Wenz und Wunsch auf den schweizerischen ebenföhliches Recht gehabt hätten. Die besten Typen waren Herr Süders, ganz wundervoller Wladimir Keisoff, eine Kabarettische darstellerischen Ranges, und dessen von Herr Kozman meisterlich dargestellt, in ihrer ganzen slawischen Unbekümmertheit überaus wirkungsvolle Gattin Katharina. Frau Falkner war als Raina vor allem in den pseudo-heldenhafte-sentimentalen Szenen des ersten Aktes vorzefflich. In den anderen Szenen fehlte es etwas an Natürlichkeit. Den Schweizer Wunsch gab Herr Esfel. Er war nicht immer gleich überzeugend, fehlte sich aber als Gegenpart zu dem von Herrn Süders sehr charakteristisch gegebenen Sergius doch wirksam durch. Herr Holms Jose Bouka war eine reizvolle, stielte Kammerfrau, wenn man auch die Eröberung des Sergius beiden Herrschaften nicht recht glauben konnte. Der Diener Nicola wurde von Herrn Müller mit großer Klugheit ausgeföhrt.

Veränderungen im badischen Personenverkehr.

M.W. Karlsruhe, 19. Jan. Im Personenzugsverkehr treten folgende Veränderungen ein: Von Montag, den 19. Januar an verkehrt Zug 1473 von Lahr-Dinglingen bis Lahr-Stadt 15 Minuten früher; Lahr-Dinglingen ab 1.00 nachm., Lahr-Stadt an 1.10 Uhr. Zug 801, Baden-Baden 2.00 ab nachm., Baden-Dos an 2.12 nachm. und Zug 802 Baden-Dos ab 2.26 nachm., Baden-Baden an 2.34 verkehren Werktags wieder regelmäßig.

Ferner wird von Dienstag, den 20. Jan. an Zug 341 (M) Neckarelz-Seebach früher gelegt und bis Osterburken durchgeföhrt; Neckarelz ab 5.25 vorm., Seebach ab 5.35, Osterburken 6.32. Zug 340 (M) beginnt in Osterburken: Osterburken 6.41 vorm., Seebach an 6.54, ab 6.55 und weiter bis Seebach wie bisher.

Zum Anschluß an den T 12 Heidelberg ab 5.45 Uhr vorm., Schwellingen an 6.07 vorm. wird Zug 3104 von Montag den 26. ds. an durchweg um 10 Min. früher gelegt; Neckarelz ab 4.50 vorm., Heidelberg an 5.10. Die näheren Verkehrsregeln sind auf den Stationen zu erfahren.

Besprechungen über wirtschaftliche Fragen.

M.W. Karlsruhe, 19. Jan. Im Ministerium des Innern fand am Freitag nachmittag eine Besprechung der Regierung mit den Vertretern der Industrie, des Gewerbes und des Handels über die dringenden Fragen der Kohlen- und Kalksteinverwertung statt. Gegenstand der Aussprache, die Minister Kemmle leitete, bildete namentlich die Kohlenverwertung des Landes und die Belieferung der Metallindustrie mit Eisen. Es sollten an Hand praktischer Erfahrungen Vorschläge gemacht werden, wie auf die Reichsregierung dahin eingewirkt werden kann, daß der Bedürfnisse der badischen Industrie, des Handels und des Handwerks hinsichtlich der Kohlen- und Eisenversorgung entgegengekommen würde.

Der Vorschlag der Regierung, eine Aussprache mit dem Herrn Reichswirtschaftsminister über die erforderlichen Maßnahmen herbeizuföhren, fand allseitig Annahme. Es wird eine Abordnung gebildet werden, die bereits nächster Tage unter Führung des Ministers des Innern beim Reichswirtschaftsministerium vorzulegen werden wird, um für eine nachdrückliche Berücksichtigung der badischen Interessen einzutreten und dahin zu treffende Maßnahmen vorzuschlagen und zu beraten.

Im Verlauf der Sitzung gab noch auf Anfrage Arbeitsminister Rückert in ausführlicher Weise über die Versorgung mit elektrischer Energie Auskunft.

Kriegsgefangenenheim in besetzten Gebiet.

Aus dem Gauverwaltungsamt wird uns geschrieben: Eine Notiz der Nr. 16 Jahresblattes macht mit den Vorzifferen bekannt, welche bei der Heimkehr der Kriegsgefangenen zu beachten sind: Öffentliche Beweise der Teilnahme an dem reaktionären Schicksal unserer Landsleute sind demnach in den besetzten Gebieten untersagt. Die Allgemeinheit, für welche dieselben gebaut haben, muß also ihre Freude über die Eröffnung derselben behaltfam unterdrücken, und die Heimkehrer müssen beim Betreten ihres Heimatlandes das Gefühl haben, daß sie und ihr Schicksal der Heimatbevölkerung gleichgültig gewesen seien.

Das ist eine harte Maßregel; sie deutet nicht mehr und nicht weniger als die geistliche Unterdrückung elementarer ethischer Gefühle eines Kulturvolkes, welches außer diesem kostbaren Gut kaum noch etwas Kostbares sein nennt.

Ein Vergleich ist konstatiert: als die Franzosen voriges Jahr ihre patriotischen Erinnerungsfeste in Straßburg und Rehl feierten, da wurden in Rehl die Bürgergeister aufgezogen und in kurzen Entfernungen Bombenabwürfe eingeleitet. Die Stadt war besetzt und strahlte im Festglanz der Siegesstimmung. Das konnte doch gemäß provokatorisch aufgefaßt werden. Aber die Bevölkerung der Stadt und der besetzten Dörfer — denn auch letztere waren zur Duldung dieses Schandakts herbeizogen — sagten sich vernünftigerweise, daß gegen dieses Recht des Stärkeren, ausgeübt vor Friedensschluß, nichts einzuwenden sei. Die Dummheit der Gefangenen geht aber von sich im Frieden! Außerdem ist es gar keine politische Aktion, wenn man die Wohnhöfe mit Fahnen und Girlanden schmückt, oder wenn Abordnungen die Heimkehrer im Namen der Heimat begrüßen, sondern es ist lediglich ein Akt der Pietät, der Liebe und der Dankbarkeit gegen die Opfer, welche die Opfer einer nationalen Pflicht geworden waren und Opfer eines Verhängnisses. Menschliche Gefühle können zum Ausdruck und keineswegs politisch!

Und dann ist es ein wesentlicher Anderes, wenn dies ein unterlegenes Volk tut! Denn gerade dieser Umstand nimmt diesem menschlichen Vorgang jeden Veracht provokatorischer Absicht. Es kommt ihm das deutsche Volk doch nicht, daß es sich im Gefühl und Bewußtsein seiner Ohnmacht mit verabschieden, ganz wirkungslos allen drücke! Die französische Militärbehörde hat es ja in der Hand, etwaige Ausdrückungen zu verhindern und schließlich zu ändern. Aber das ist im Bezirk Rehl gar nicht zu befürchten: Stadt und Land haben bisher mit einer Würde ihr Schicksal getragen, welche sowohl ihrem deutschen Empfinden entsprach, als auch den Standpunkt des Siegers respekzierte! — Sie denkt sich das Herz der Nation, welche für Menschlichkeit und Gerechtigkeit die Waffen geföhrt haben will, doch größer, als daß es in seiner Siegesfreude den Rehl für die Menschlichkeit verlore!

Und so gab es viel Beifall und Herworrufe und das Lachen schall immer wieder durch das Haus. Und die bulgarischen und deutschen Helden in ihren Gräbern mußten still sein. Sie waren ja längst schon für das Volk gestorben, das in seinem Landestheater das Heldentum ins Lächerliche ziehen ließ.

Aber dennoch waren einige Menschenfinder in dem Hause, in denen Anmut war und Jörn und Beschämung. Und an diese glaube ich.

Albert Herzog

„Margarete“ von Gounod.

Karlsruhe, 19. Jan. Für eine sehr gute Aufführung kann diese entsehlende Verballhornung des Faust noch einermassen erträglich machen. Die gestrige verdiente diese Bezeichnung. Aber trotzdem, ich halte es immer für eine Verflüchtigung wider den Geist des Titels, wenn dieses Wagner auf dem Spielplan erscheint. Das Gounods „Margarete“ aber noch dem G-ismud vieler zu entsprechen scheint, war aus dem dichtbelegten Haus zu erkennen. Denken wir an unsere eigene erste Theaterwärmerei zurück, so wird freilich auch da diese Oper nicht fehlen. Heute ist es mit dieser Bezeichnung vorbei und wir erkennen, wie erstaunlich dürftig an Gedanken und Ausdrucksfähigkeit diese Musik ist. Es reicht nirgends zu einer innerlichen Erschütterung. Kalt und epüdiert sehen und hören tut. Ist doch in den beiden ersten Akten der musikalische Ausdruck nichts anderes als ein großes Kam-Kam und erst im dritten Akt eine starke melodische Linie ein. Er bildete auch geteilt den Höhepunkt der Aufführung. Josef Schöffel (Faust) trat hier aus seiner anfänglichen stümlichen Zurückhaltung heraus und sang die Lobpreisung auf Margarete mit kraftvoller, feintimbrierter Stimme ganz ausnehmend. Seine Darstellung war von harten dramatischen Momenten erfüllt. Ein besseres Operngesicht als Edith Saitz wird man sich kaum denken können. Er verriet im Spiel reiche Innigkeit und im Gesang jene Reinheit und Sicherheit und jenen befruchtenden Wohlklang, die ihre Darbietungen so anziehend gestalten. Kein Wunsch blieb hier unerfüllt. Der dritte im Bunde der Hauptrollen, Karl Sieber als Mephistopheles, fügte sich ihnen nicht minder gut ein. Er konnte in seinem Teil zwar den Kavalier mehr als den Satan, doch aber dabei jenseitlich von kräftigstem Eindruck. Gut waren ferner Marie Rosel-Lomisch (Marthe Scherzbein), Rudolf Martz (Marta Valentin) und Elisabeth Friedeich (Gretel). Thor und Orchester bedienten. Alfred Lorenz leitete die Aufführung sicherer Hand. Nach den Umständen setzte lebhafter Beifall ein.

Kaufgelegenheit
Großer **Schwarzwald-Bauernhof**
zu kaufen gesucht. Stallungen, elektr. Licht, 20 Morgen (Wiesen und Ackerland). Angebote mit Preis unter Nr. 1154 an die „Bad. Presse“ erbeten. 31

Häuser
10 f. vornehmliche Käufer gesucht. M. Bismarck, 41 G. u. H. 2. W. 2, 2165 an die „Bad. Presse“ erbeten. 38

Villa oder Landhaus
vollst. mit Garten, von 2000 bis 5000 Mk. Käufer zu kaufen gesucht. Anträge in 10 bis 15000 Mk. unter Nr. 2170 an die „Bad. Presse“ erbeten. 31

Ein- oder Zweifamilienhaus
mit Garten zu kaufen gesucht. Angebot unter Nr. 388a an die „Bad. Presse“ erbeten.

In Stadt Badens 1-2 Familienwohnhaus
zu kaufen gesucht. Off. Ang. u. H. 1000 an die „Bad. Presse“ erbeten. 31

Welt- od. Süd-Stadt
besseres Haus für Kauf gesucht. M. Bismarck, 41 G. u. H. 2. W. 2, 2165 an die „Bad. Presse“ erbeten. 38

Southern-Gejuch
Wohnhaus zum Verkauf. 10 bis 15000 Mk. Käufer zu kaufen gesucht. Anträge in 10 bis 15000 Mk. unter Nr. 2170 an die „Bad. Presse“ erbeten. 31

Wir suchen für vornehmliche Käufer
Wiesen, Landhäuser, Hotel, Kino, Güter. Paul & Co., 41 G. u. H. 2. W. 2, 2165 an die „Bad. Presse“ erbeten. 38

Wohnhaus
mit Garten für 1-2 Familien in 10 bis 15000 Mk. Käufer zu kaufen gesucht. Angebot unter Nr. 388a an die „Bad. Presse“ erbeten.

Motorrad
betriebsfertiges, sofort zu kaufen gesucht. Angebot mit Preis und Gebrauchs-Anzeige nach Rheinbaben. 31

Elektromotor
4 bis 5 P. S. Drehstrom, 120 Volt, zu kaufen gesucht. Angebot unter Nr. 388a an die „Bad. Presse“ erbeten.

Hochdruck-Dampf-Kessel oder Lokomobile
6 Atm., 8-12 am. gesucht. 31

1 Knet- u. Mischmaschine
Sohn, Werner & Weidner ca. 40-50 Alter Inhalt. 31

1 Gleichstrommotor
220 Volt, 8-10 P. S., Kupfer mit Anker. Angebot unter Nr. 388a an die „Bad. Presse“ erbeten.

Gehtliches Initialions-Material
Werk, Druck, Papier, Tinten, etc., Elemente etc. in großer und kleiner Menge zu kaufen gesucht. Angebot unter Nr. 1154 an die „Bad. Presse“ erbeten.

Bandagen
oder **Eisenblech**
in Stärke 0,40 mm, zu kaufen gesucht. 1038

Zink-Waldbauer
zu kaufen gesucht. Angebot mit Preis-Anzeige unter Nr. 1154 an die „Badische Presse“ erbeten.

Fabrikanwesen
mit großen, besten Maschinen, geeignet für Maschinenfabrik, mit oder ohne Einrichtung, in großer Zahl zu kaufen gesucht. 3200
Offerten unter N. H. 129 an Rudolf Mosse, Nürnberg. 31

Obst-Gut
oder abzügliches Landgut (Hof)
30-50 Morgen groß, in Baden, genau bar zu kaufen. Theo. Hess, Kappelrodt, 31895

Sofort zu kaufen gesucht: Ein großer Kassenschrank
neu oder gebraucht. Angebote mit Preis unter Angabe des Inhalts und der Maße, unter Nr. 1145 an die „Bad. Presse“ erbeten.

Schreinerei-Einrichtung
zu kaufen, Meister und Gesellen würden bei der Arbeit sofort dauernde Beschäftigung finden. Ausführliche Angebote unter Nr. 1061 an die „Badische Presse“ erbeten.

Stuhlflügel
gutes, bekanntes Fabrikat, möglichst dunkel oder schwarzes Holz, in tadellosem Zustande zu kaufen gesucht. Angebote mit Angabe des Fabrikats, ungefähren Alters, Holzart, Länge, ob von jemandem gefertigt oder schon gebraucht erworben, und des Preises unter Nr. 34237 an die „Badische Presse“ erbeten.

Fahnen
gut erhalten, kaufen in jeder Menge **Gebr. Himmelheber**
Wäbelfabrik - Arieckstraße 25. 32008

Gebrauchte eiserne Rolladenpanzer
für Schaufenster-Rolläden z. Kauf. gesucht. M. Loos, Mannheim, B. 5. 12. 376a

Bierflaschen
zu kaufen gesucht. 314a
Maurer, Maschinenbauwerk, Oberrhein, 31

Korb-Flaschen
Kauf 1143
Chem. Institut F. Menzer, Gartenstraße 77, Telefon 551.

Pferdestall-Einrichtung
komplett zu kaufen. Angebote unter Nr. 24890 an die „Badische Presse“ erbeten.

N. Flam, Leipzig
Katharinenstraße 14.

Fensterglas
baumtauglich in Größe 40 x 100 cm, 50 x 100 cm, 60 x 100 cm, 80 x 100 cm, 100 x 100 cm, 120 x 100 cm, 150 x 100 cm, 200 x 100 cm, 250 x 100 cm, 300 x 100 cm, 350 x 100 cm, 400 x 100 cm, 450 x 100 cm, 500 x 100 cm, 550 x 100 cm, 600 x 100 cm, 650 x 100 cm, 700 x 100 cm, 750 x 100 cm, 800 x 100 cm, 850 x 100 cm, 900 x 100 cm, 950 x 100 cm, 1000 x 100 cm, 1050 x 100 cm, 1100 x 100 cm, 1150 x 100 cm, 1200 x 100 cm, 1250 x 100 cm, 1300 x 100 cm, 1350 x 100 cm, 1400 x 100 cm, 1450 x 100 cm, 1500 x 100 cm, 1550 x 100 cm, 1600 x 100 cm, 1650 x 100 cm, 1700 x 100 cm, 1750 x 100 cm, 1800 x 100 cm, 1850 x 100 cm, 1900 x 100 cm, 1950 x 100 cm, 2000 x 100 cm, 2050 x 100 cm, 2100 x 100 cm, 2150 x 100 cm, 2200 x 100 cm, 2250 x 100 cm, 2300 x 100 cm, 2350 x 100 cm, 2400 x 100 cm, 2450 x 100 cm, 2500 x 100 cm, 2550 x 100 cm, 2600 x 100 cm, 2650 x 100 cm, 2700 x 100 cm, 2750 x 100 cm, 2800 x 100 cm, 2850 x 100 cm, 2900 x 100 cm, 2950 x 100 cm, 3000 x 100 cm, 3050 x 100 cm, 3100 x 100 cm, 3150 x 100 cm, 3200 x 100 cm, 3250 x 100 cm, 3300 x 100 cm, 3350 x 100 cm, 3400 x 100 cm, 3450 x 100 cm, 3500 x 100 cm, 3550 x 100 cm, 3600 x 100 cm, 3650 x 100 cm, 3700 x 100 cm, 3750 x 100 cm, 3800 x 100 cm, 3850 x 100 cm, 3900 x 100 cm, 3950 x 100 cm, 4000 x 100 cm, 4050 x 100 cm, 4100 x 100 cm, 4150 x 100 cm, 4200 x 100 cm, 4250 x 100 cm, 4300 x 100 cm, 4350 x 100 cm, 4400 x 100 cm, 4450 x 100 cm, 4500 x 100 cm, 4550 x 100 cm, 4600 x 100 cm, 4650 x 100 cm, 4700 x 100 cm, 4750 x 100 cm, 4800 x 100 cm, 4850 x 100 cm, 4900 x 100 cm, 4950 x 100 cm, 5000 x 100 cm, 5050 x 100 cm, 5100 x 100 cm, 5150 x 100 cm, 5200 x 100 cm, 5250 x 100 cm, 5300 x 100 cm, 5350 x 100 cm, 5400 x 100 cm, 5450 x 100 cm, 5500 x 100 cm, 5550 x 100 cm, 5600 x 100 cm, 5650 x 100 cm, 5700 x 100 cm, 5750 x 100 cm, 5800 x 100 cm, 5850 x 100 cm, 5900 x 100 cm, 5950 x 100 cm, 6000 x 100 cm, 6050 x 100 cm, 6100 x 100 cm, 6150 x 100 cm, 6200 x 100 cm, 6250 x 100 cm, 6300 x 100 cm, 6350 x 100 cm, 6400 x 100 cm, 6450 x 100 cm, 6500 x 100 cm, 6550 x 100 cm, 6600 x 100 cm, 6650 x 100 cm, 6700 x 100 cm, 6750 x 100 cm, 6800 x 100 cm, 6850 x 100 cm, 6900 x 100 cm, 6950 x 100 cm, 7000 x 100 cm, 7050 x 100 cm, 7100 x 100 cm, 7150 x 100 cm, 7200 x 100 cm, 7250 x 100 cm, 7300 x 100 cm, 7350 x 100 cm, 7400 x 100 cm, 7450 x 100 cm, 7500 x 100 cm, 7550 x 100 cm, 7600 x 100 cm, 7650 x 100 cm, 7700 x 100 cm, 7750 x 100 cm, 7800 x 100 cm, 7850 x 100 cm, 7900 x 100 cm, 7950 x 100 cm, 8000 x 100 cm, 8050 x 100 cm, 8100 x 100 cm, 8150 x 100 cm, 8200 x 100 cm, 8250 x 100 cm, 8300 x 100 cm, 8350 x 100 cm, 8400 x 100 cm, 8450 x 100 cm, 8500 x 100 cm, 8550 x 100 cm, 8600 x 100 cm, 8650 x 100 cm, 8700 x 100 cm, 8750 x 100 cm, 8800 x 100 cm, 8850 x 100 cm, 8900 x 100 cm, 8950 x 100 cm, 9000 x 100 cm, 9050 x 100 cm, 9100 x 100 cm, 9150 x 100 cm, 9200 x 100 cm, 9250 x 100 cm, 9300 x 100 cm, 9350 x 100 cm, 9400 x 100 cm, 9450 x 100 cm, 9500 x 100 cm, 9550 x 100 cm, 9600 x 100 cm, 9650 x 100 cm, 9700 x 100 cm, 9750 x 100 cm, 9800 x 100 cm, 9850 x 100 cm, 9900 x 100 cm, 9950 x 100 cm, 10000 x 100 cm, 10050 x 100 cm, 10100 x 100 cm, 10150 x 100 cm, 10200 x 100 cm, 10250 x 100 cm, 10300 x 100 cm, 10350 x 100 cm, 10400 x 100 cm, 10450 x 100 cm, 10500 x 100 cm, 10550 x 100 cm, 10600 x 100 cm, 10650 x 100 cm, 10700 x 100 cm, 10750 x 100 cm, 10800 x 100 cm, 10850 x 100 cm, 10900 x 100 cm, 10950 x 100 cm, 11000 x 100 cm, 11050 x 100 cm, 11100 x 100 cm, 11150 x 100 cm, 11200 x 100 cm, 11250 x 100 cm, 11300 x 100 cm, 11350 x 100 cm, 11400 x 100 cm, 11450 x 100 cm, 11500 x 100 cm, 11550 x 100 cm, 11600 x 100 cm, 11650 x 100 cm, 11700 x 100 cm, 11750 x 100 cm, 11800 x 100 cm, 11850 x 100 cm, 11900 x 100 cm, 11950 x 100 cm, 12000 x 100 cm, 12050 x 100 cm, 12100 x 100 cm, 12150 x 100 cm, 12200 x 100 cm, 12250 x 100 cm, 12300 x 100 cm, 12350 x 100 cm, 12400 x 100 cm, 12450 x 100 cm, 12500 x 100 cm, 12550 x 100 cm, 12600 x 100 cm, 12650 x 100 cm, 12700 x 100 cm, 12750 x 100 cm, 12800 x 100 cm, 12850 x 100 cm, 12900 x 100 cm, 12950 x 100 cm, 13000 x 100 cm, 13050 x 100 cm, 13100 x 100 cm, 13150 x 100 cm, 13200 x 100 cm, 13250 x 100 cm, 13300 x 100 cm, 13350 x 100 cm, 13400 x 100 cm, 13450 x 100 cm, 13500 x 100 cm, 13550 x 100 cm, 13600 x 100 cm, 13650 x 100 cm, 13700 x 100 cm, 13750 x 100 cm, 13800 x 100 cm, 13850 x 100 cm, 13900 x 100 cm, 13950 x 100 cm, 14000 x 100 cm, 14050 x 100 cm, 14100 x 100 cm, 14150 x 100 cm, 14200 x 100 cm, 14250 x 100 cm, 14300 x 100 cm, 14350 x 100 cm, 14400 x 100 cm, 14450 x 100 cm, 14500 x 100 cm, 14550 x 100 cm, 14600 x 100 cm, 14650 x 100 cm, 14700 x 100 cm, 14750 x 100 cm, 14800 x 100 cm, 14850 x 100 cm, 14900 x 100 cm, 14950 x 100 cm, 15000 x 100 cm, 15050 x 100 cm, 15100 x 100 cm, 15150 x 100 cm, 15200 x 100 cm, 15250 x 100 cm, 15300 x 100 cm, 15350 x 100 cm, 15400 x 100 cm, 15450 x 100 cm, 15500 x 100 cm, 15550 x 100 cm, 15600 x 100 cm, 15650 x 100 cm, 15700 x 100 cm, 15750 x 100 cm, 15800 x 100 cm, 15850 x 100 cm, 15900 x 100 cm, 15950 x 100 cm, 16000 x 100 cm, 16050 x 100 cm, 16100 x 100 cm, 16150 x 100 cm, 16200 x 100 cm, 16250 x 100 cm, 16300 x 100 cm, 16350 x 100 cm, 16400 x 100 cm, 16450 x 100 cm, 16500 x 100 cm, 16550 x 100 cm, 16600 x 100 cm, 16650 x 100 cm, 16700 x 100 cm, 16750 x 100 cm, 16800 x 100 cm, 16850 x 100 cm, 16900 x 100 cm, 16950 x 100 cm, 17000 x 100 cm, 17050 x 100 cm, 17100 x 100 cm, 17150 x 100 cm, 17200 x 100 cm, 17250 x 100 cm, 17300 x 100 cm, 17350 x 100 cm, 17400 x 100 cm, 17450 x 100 cm, 17500 x 100 cm, 17550 x 100 cm, 17600 x 100 cm, 17650 x 100 cm, 17700 x 100 cm, 17750 x 100 cm, 17800 x 100 cm, 17850 x 100 cm, 17900 x 100 cm, 17950 x 100 cm, 18000 x 100 cm, 18050 x 100 cm, 18100 x 100 cm, 18150 x 100 cm, 18200 x 100 cm, 18250 x 100 cm, 18300 x 100 cm, 18350 x 100 cm, 18400 x 100 cm, 18450 x 100 cm, 18500 x 100 cm, 18550 x 100 cm, 18600 x 100 cm, 18650 x 100 cm, 18700 x 100 cm, 18750 x 100 cm, 18800 x 100 cm, 18850 x 100 cm, 18900 x 100 cm, 18950 x 100 cm, 19000 x 100 cm, 19050 x 100 cm, 19100 x 100 cm, 19150 x 100 cm, 19200 x 100 cm, 19250 x 100 cm, 19300 x 100 cm, 19350 x 100 cm, 19400 x 100 cm, 19450 x 100 cm, 19500 x 100 cm, 19550 x 100 cm, 19600 x 100 cm, 19650 x 100 cm, 19700 x 100 cm, 19750 x 100 cm, 19800 x 100 cm, 19850 x 100 cm, 19900 x 100 cm, 19950 x 100 cm, 20000 x 100 cm, 20050 x 100 cm, 20100 x 100 cm, 20150 x 100 cm, 20200 x 100 cm, 20250 x 100 cm, 20300 x 100 cm, 20350 x 100 cm, 20400 x 100 cm, 20450 x 100 cm, 20500 x 100 cm, 20550 x 100 cm, 20600 x 100 cm, 20650 x 100 cm, 20700 x 100 cm, 20750 x 100 cm, 20800 x 100 cm, 20850 x 100 cm, 20900 x 100 cm, 20950 x 100 cm, 21000 x 100 cm, 21050 x 100 cm, 21100 x 100 cm, 21150 x 100 cm, 21200 x 100 cm, 21250 x 100 cm, 21300 x 100 cm, 21350 x 100 cm, 21400 x 100 cm, 21450 x 100 cm, 21500 x 100 cm, 21550 x 100 cm, 21600 x 100 cm, 21650 x 100 cm, 21700 x 100 cm, 21750 x 100 cm, 21800 x 100 cm, 21850 x 100 cm, 21900 x 100 cm, 21950 x 100 cm, 22000 x 100 cm, 22050 x 100 cm, 22100 x 100 cm, 22150 x 100 cm, 22200 x 100 cm, 22250 x 100 cm, 22300 x 100 cm, 22350 x 100 cm, 22400 x 100 cm, 22450 x 100 cm, 22500 x 100 cm, 22550 x 100 cm, 22600 x 100 cm, 22650 x 100 cm, 22700 x 100 cm, 22750 x 100 cm, 22800 x 100 cm, 22850 x 100 cm, 22900 x 100 cm, 22950 x 100 cm, 23000 x 100 cm, 23050 x 100 cm, 23100 x 100 cm, 23150 x 100 cm, 23200 x 100 cm, 23250 x 100 cm, 23300 x 100 cm, 23350 x 100 cm, 23400 x 100 cm, 23450 x 100 cm, 23500 x 100 cm, 23550 x 100 cm, 23600 x 100 cm, 23650 x 100 cm, 23700 x 100 cm, 23750 x 100 cm, 23800 x 100 cm, 23850 x 100 cm, 23900 x 100 cm, 23950 x 100 cm, 24000 x 100 cm, 24050 x 100 cm, 24100 x 100 cm, 24150 x 100 cm, 24200 x 100 cm, 24250 x 100 cm, 24300 x 100 cm, 24350 x 100 cm, 24400 x 100 cm, 24450 x 100 cm, 24500 x 100 cm, 24550 x 100 cm, 24600 x 100 cm, 24650 x 100 cm, 24700 x 100 cm, 24750 x 100 cm, 24800 x 100 cm, 24850 x 100 cm, 24900 x 100 cm, 24950 x 100 cm, 25000 x 100 cm, 25050 x 100 cm, 25100 x 100 cm, 25150 x 100 cm, 25200 x 100 cm, 25250 x 100 cm, 25300 x 100 cm, 25350 x 100 cm, 25400 x 100 cm, 25450 x 100 cm, 25500 x 100 cm, 25550 x 100 cm, 25600 x 100 cm, 25650 x 100 cm, 25700 x 100 cm, 25750 x 100 cm, 25800 x 100 cm, 25850 x 100 cm, 25900 x 100 cm, 25950 x 100 cm, 26000 x 100 cm, 26050 x 100 cm, 26100 x 100 cm, 26150 x 100 cm, 26200 x 100 cm, 26250 x 100 cm, 26300 x 100 cm, 26350 x 100 cm, 26400 x 100 cm, 26450 x 100 cm, 26500 x 100 cm, 26550 x 100 cm, 26600 x 100 cm, 26650 x 100 cm, 26700 x 100 cm, 26750 x 100 cm, 26800 x 100 cm, 26850 x 100 cm, 26900 x 100 cm, 26950 x 100 cm, 27000 x 100 cm, 27050 x 100 cm, 27100 x 100 cm, 27150 x 100 cm, 27200 x 100 cm, 27250 x 100 cm, 27300 x 100 cm, 27350 x 100 cm, 27400 x 100 cm, 27450 x 100 cm, 27500 x 100 cm, 27550 x 100 cm, 27600 x 100 cm, 27650 x 100 cm, 27700 x 100 cm, 27750 x 100 cm, 27800 x 100 cm, 27850 x 100 cm, 27900 x 100 cm, 27950 x 100 cm, 28000 x 100 cm, 28050 x 100 cm, 28100 x 100 cm, 28150 x 100 cm, 28200 x 100 cm, 28250 x 100 cm, 28300 x 100 cm, 28350 x 100 cm, 28400 x 100 cm, 28450 x 100 cm, 28500 x 100 cm, 28550 x 100 cm, 28600 x 100 cm, 28650 x 100 cm, 28700 x 100 cm, 28750 x 100 cm, 28800 x 100 cm, 28850 x 100 cm, 28900 x 100 cm, 28950 x 100 cm, 29000 x 100 cm, 29050 x 100 cm, 29100 x 100 cm, 29150 x 100 cm, 29200 x 100 cm, 29250 x 100 cm, 29300 x 100 cm, 29350 x 100 cm, 29400 x 100 cm, 29450 x 100 cm, 29500 x 100 cm, 29550 x 100 cm, 29600 x 100 cm, 29650 x 100 cm, 29700 x 100 cm, 29750 x 100 cm, 29800 x 100 cm, 29850 x 100 cm, 29900 x 100 cm, 29950 x 100 cm, 30000 x 100 cm, 30050 x 100 cm, 30100 x 100 cm, 30150 x 100 cm, 30200 x 100 cm, 30250 x 100 cm, 30300 x 100 cm, 30350 x 100 cm, 30400 x 100 cm, 30450 x 100 cm, 30500 x 100 cm, 30550 x 100 cm, 30600 x 100 cm, 30650 x 100 cm, 30700 x 100 cm, 30750 x 100 cm, 30800 x 100 cm, 30850 x 100 cm, 30900 x 100 cm, 30950 x 100 cm, 31000 x 100 cm, 31050 x 100 cm, 31100 x 100 cm, 31150 x 100 cm, 31200 x 100 cm, 31250 x 100 cm, 31300 x 100 cm, 31350 x 100 cm, 31400 x 100 cm, 31450 x 100 cm, 31500 x 100 cm, 31550 x 100 cm, 31600 x 100 cm, 31650 x 100 cm, 31700 x 100 cm, 31750 x 100 cm, 31800 x 100 cm, 31850 x 100 cm, 31900 x 100 cm, 31950 x 100 cm, 32000 x 100 cm, 32050 x 100 cm, 32100 x 100 cm, 32150 x 100 cm, 32200 x 100 cm, 32250 x 100 cm, 32300 x 100 cm, 32350 x 100 cm, 32400 x 100 cm, 32450 x 100 cm, 32500 x 100 cm, 32550 x 100 cm, 32600 x 100 cm, 32650 x 100 cm, 32700 x 100 cm, 32750 x 100 cm, 32800 x 100 cm, 32850 x 100 cm, 32900 x 100 cm, 32950 x 100 cm, 33000 x 100 cm, 33050 x 100 cm, 33100 x 100 cm, 33150 x 100 cm, 33200 x 100 cm, 33250 x 100 cm, 33300 x 100 cm, 33350 x 100 cm, 33400 x 100 cm, 33450 x 100 cm, 33500 x 100 cm, 33550 x 100 cm, 33600 x 100 cm, 33650 x 100 cm, 33700 x 100 cm, 33750 x 100 cm, 33800 x 100 cm, 33850 x 100 cm, 33900 x 100 cm, 33950 x 100 cm, 34000 x 100 cm, 34050 x 100 cm, 34100 x 100 cm, 34150 x 100 cm, 34200 x 100 cm, 34250 x 100 cm, 34300 x 100 cm, 34350 x 100 cm, 34400 x 100 cm, 34450 x 100 cm, 34500 x 100 cm, 34550 x 100 cm, 34600 x 100 cm, 34650 x 100 cm, 34700 x 100 cm, 34750 x 100 cm, 34800 x 100 cm, 34850 x 100 cm, 34900 x 100 cm, 34950 x 100 cm, 35000 x 100 cm, 35050 x 100 cm, 35100 x 100 cm, 35150 x 100 cm, 35200 x 100 cm, 35250 x 100 cm, 35300 x 100 cm, 35350 x 100 cm, 35400 x 100 cm, 35450 x 100 cm, 35500 x 100 cm, 35550 x 100 cm, 35600 x 100 cm, 35650 x 100 cm, 35700 x 100 cm, 35750 x 100 cm, 35800 x 100 cm, 35850 x 100 cm, 35900 x 100 cm, 35950 x 100 cm, 36000 x 100 cm, 36050 x 100 cm, 36100 x 100 cm, 36150 x 100 cm, 36200 x 100 cm, 36250 x 100 cm, 36300 x 100 cm, 36350 x 100 cm, 36400 x 100 cm, 36450 x 100 cm, 36500 x 100 cm, 36550 x 100 cm, 36600 x 100 cm, 36650 x 100 cm, 36700 x 100 cm, 36750 x 100 cm, 36800 x 100 cm, 36850 x 100 cm, 36900 x 100 cm, 36950 x 100 cm, 37000 x 100 cm, 37050 x 100 cm, 37100 x 100 cm, 37150 x 100 cm, 37200 x 100 cm, 37250 x 100 cm, 37300 x 100 cm, 37350 x 100 cm, 37400 x 100 cm, 37450 x 100 cm, 37500 x 100 cm, 37550 x 100 cm, 37600 x 100 cm, 37650 x 100 cm, 37700 x 100 cm, 37750 x 100 cm, 37800 x 100 cm, 37850 x 100 cm, 37900 x 100 cm, 37950 x 100 cm, 38000 x 100 cm, 38050 x 100

